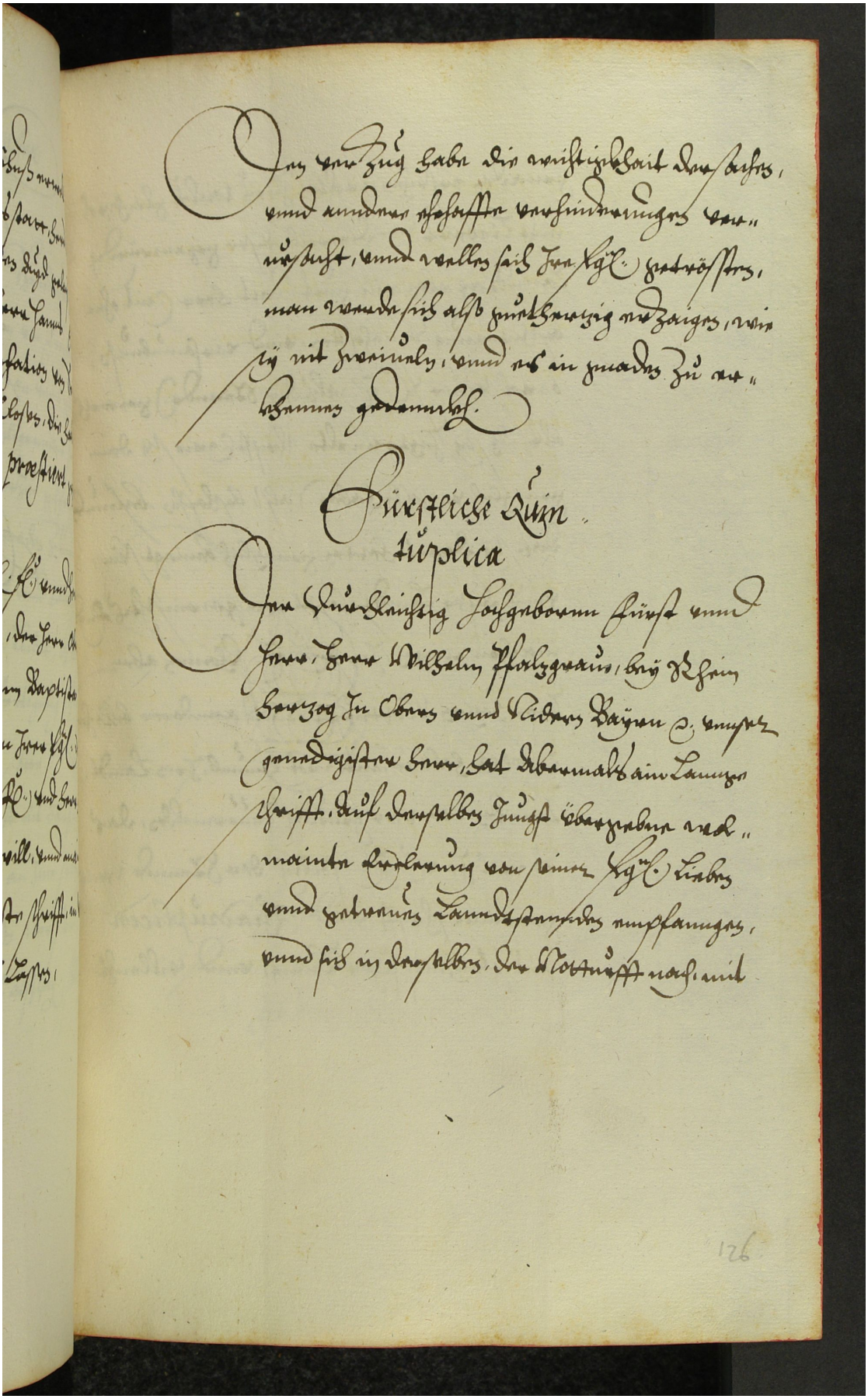
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Ey dem Zug habe die weitigkhait des orths, vnd anndere ehaffte verhinderungen vermocht, vnd wollen sich Ihro Kh. G. getröstes, man werde sich alsd gnädiglich erzaigen, wie es mit Freiinly, vnd es ein gnades Zu erlangen gedannckh.

Fürstliche Rätin tüplica

Der Durchleuchtig Hochgeborn Fürst vnd Herr, Herr Wilhelm Pfalzgraff, Bey Rhein Herzog Zu Ober vnd Nider Bayern C. empfel gnedigsten Herr, hat dieserwalt ain Langes Schrifft, daß Derselbe Zuegst übergeben vnd meinte Erklärung von seiner Kh. G. Liebes vnd getreuen Landstandtes empfangen, vnd sich in derselben, der Notturfft nach, mit